

SÜDTIROLER SANITÄTSBETRIEB

AZIENDA SANITARIA DELL'ALTO ADIGE

ÖFFENTLICHE KUNDMACHUNG

AVVISO PUBBLICO

In der Kundmachung verwenden wir aus Gründen der besseren Lesbarkeit lediglich die männliche Form. Sämtliche Ausführungen beziehen sich gleichermaßen auf weibliche und männliche Personen.

Allo scopo di una migliore leggibilità nel presente avviso viene utilizzata la forma maschile. Questa si riferisce in ogni caso alla forma maschile ed alla forma femminile.

Der Südtiroler Sanitätsbetrieb, schreibt in Durchführung des Beschlusses des Generaldirektors und unter Berücksichtigung der Chancengleichheit zwischen Mann und Frau, folgende öffentliche Kundmachung aus:

L'Azienda sanitaria dell'Alto Adige, in attuazione della deliberazione del Direttore generale e nella parità di opportunità fra uomini e donne, indice il seguente avviso pubblico:

ÖFFENTLICHE KUNDMACHUNG FÜR DIE
ERTEILUNG DES FÜNFJAHRESAUFTRAGES ALS

AVVISO PUBBLICO PER IL CONFERIMENTO
DELL'INCARICO QUINQUENNALE DI

**DIREKTOR DER KOMPLEXEN STRUKTUR
FÜR ALLGEMEINE CHIRURGIE
KRANKENHAUS MERAN**

**DIRETTORE DELLA STRUTTURA COMPLESSA
DI CHIRURGIA GENERALE
OSPEDALE DI MERANO**

Die Stelle ist der deutschen Sprachgruppe vorbehalten.

Il posto é riservato al gruppo linguistico tedesco.

Für die ausgeschriebene Stelle können sich auch jene bewerben, die einer anderen Sprachgruppe angehören.

Per il posto indetto possono concorrere anche aspiranti appartenenti ai rispettivi altri gruppi linguistici.

1. Voraussetzungen für die Zulassung

1. Requisiti per l'ammissione

Unten angeführte Voraussetzungen müssen am Fälligkeitsdatum für die Einreichung der Gesuche gegeben sein.

I requisiti prescritti devono essere posseduti alla data di scadenza del termine per la presentazione delle domande.

Das Fehlen auch nur einer der vorgeschriebenen Voraussetzungen bringt die Nichtzulassung zum Auswahlverfahren mit sich.

Il difetto anche di uno solo dei requisiti prescritti comporta la non ammissione alla procedura di selezione.

a) Staatsbürgerschaft: Am Auswahlverfahren teilnehmen dürfen:

a) Cittadinanza: Possono partecipare alla selezione:

- Italienische Staatsbürger und auf Grund gelt. Gesetzenormen gleichgestellte Staatsbürger;
- Staatsbürger eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union¹.

- i cittadini italiani e i cittadini equiparati in base alle leggi vigenti;
- i cittadini degli stati membri dell'Unione Europea¹.

Im Sinne von Art. 38 des Legislativdekretes vom 30. März 2001, Nr. 165, abgeändert vom Art. 7 des Gesetzes vom 6. August 2013, Nr. 97, können auch Familienangehörige von EU-Bürgern,

Ai sensi dell'art. 38 del decreto legislativo 30 marzo 2001 n. 165, come modificato dell'art. 7 della legge 6 agosto 2013 n. 97, possono accedere anche i familiari di cittadini degli Stati membri

¹ Decreto del Presidente del Consiglio dei Ministri n. 174 del 07.02.1994
Dekret des Präsidenten des Ministerrates Nr. 174 vom 07.02.1994

auch wenn sie Drittstaatsangehörige sind, sofern sie die Aufenthaltskarte oder das Recht auf Daueraufenthalt besitzen, zugelassen werden.

Außerdem können Drittstaatsangehörige, die die Rechtsstellung eines langfristig Aufenthaltsberechtigten in der EGB besitzen, oder mit Flüchtlingsstatus bzw. mit zuerkanntem subsidiärem Schutz, zugelassen werden.

Im Sinne von Art. 3 des Dekretes des Präsidenten des Ministerrates vom 7. Februar 1994, Nr. 174, müssen die EU-Bürger zwecks Zugang zu Stellen der öffentlichen Verwaltung, folgende Voraussetzungen besitzen:

- Besitz der zivilen und politischen Rechte auch im Zugehörigkeits- oder Herkunftsstaates;
- Besitz aller weiteren für italienische Staatsbürger vorgesehenen Voraussetzungen, mit Ausnahme der italienischen Staatsbürgerschaft selbst.

b) Alter: An der Kundmachung können diejenigen nicht teilnehmen, welche die für die Versetzung in den Ruhestand erforderliche Höchstaltersgrenze, gemäß geltender Rechtsordnung, erreicht haben.

c) Körperliche Eignung für den Dienst. Vor Aufnahme in den Dienst unterzieht der Betrieb den namhaft gemachten Bewerber einer arbeitsmedizinischen Untersuchung, wie von den gesetzlichen Bestimmungen vorgesehen.

d) Studientitel: Doktorat in Medizin und Chirurgie.

Laut Art. 18 des Landesgesetzes Nr. 25 vom 25.06.1976 in geltender Fassung, können auch diejenigen teilnehmen, welche das Doktorat und die Facharztausbildung im Ausland erworben haben und in Erwartung der italienischen Anerkennung sind.

Die Anerkennung der Titel müssen innerhalb eines Jahres nach dem Tag der Anstellung, bei sonstigem Amtsverlust, vorgelegt werden.

e) Dienstalster von sieben Jahren, davon fünf Jahre in der betreffenden oder in einer gleichwertigen Fachrichtung, für die die Kundmachung erlassen wird.

Die Anlage A betreffend den Art. 5, Abs. 5, Buchstabe C des Dekretes des Landeshauptmannes vom 13.09.2021, Nr. 29 sieht ausdrücklich vor, dass der von italienischen Staatsangehörigen oder Angehörigen anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union im Ausland in öffentlichen oder privaten gemeinnützigen Anstalten oder Stiftungen im Gesundheitswesen geleistete Dienst, sowie jener im Sinne des Gesetzes Nr. 49 vom 26.02.1987 geleistete Dienst, der mit dem vom Personal des Sanitätsstellenplanes geleisteten vergleichbar ist, wie der entsprechende im Inland geleistete Dienst

dell'Unione Europea, non aventi la cittadinanza di uno stato membro, che siano titolari del diritto di soggiorno o del diritto di soggiorno permanente.

Altresì, possono inoltre accedere i cittadini di paesi terzi titolari del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo ovvero dello status di protezione sussidiaria.

Ai sensi dell'art. 3 del D.P.C.M. 7 febbraio 1994 n. 174, i cittadini degli stati membri dell'Unione Europea devono possedere, ai fini dell'accesso ai posti della Pubblica Amministrazione, i seguenti requisiti:

- Il godimento dei diritti civili e politici anche negli stati di appartenenza o provenienza;
- Il possesso, eccezione fatta per la cittadinanza italiana, di tutti gli altri requisiti previsti per i cittadini della Repubblica italiana.

b) Età anagrafica: All'avviso non possono partecipare coloro che hanno superato il limite massimo di età previsto dal vigente ordinamento per il collocamento a riposo d'ufficio.

c) Idoneità fisica all'impiego. Prima dell'immissione in servizio, l'Azienda procederà a sottoporre a visita medica preventiva il candidato nominato, ove previsto dalla normativa vigente.

d) Titolo di studio: laurea in medicina e chirurgia.

Ai sensi dell'art. 18 LP 25.06.1976, n. 25 nel testo vigente è consentito l'accesso anche a coloro che hanno conseguito la laurea e il titolo di specializzazione all'estero e sono in attesa di riconoscimento italiano.

I riconoscimenti dei titoli devono essere presentati entro il termine di un anno dalla data di assunzione, pena la decadenza dell'incarico.

e) Anzianità di servizio di sette anni, di cui cinque nella disciplina o disciplina equipollente, per la quale è emesso l'avviso.

L'allegato A riguardante l'art. 5, comma 5, lettera C del Decreto del Presidente della Provincia del 13.09.2021, n. 29 prevede esplicitamente che il servizio prestato all'estero dai cittadini italiani e dai cittadini degli Stati membri della Unione Europea nelle istituzioni e fondazioni pubbliche e private senza scopo di lucro, ivi compreso quello prestato ai sensi della legge 26.02.1987, n. 49, equiparabile a quello prestato dal personale del ruolo sanitario, è valutato come il corrispondente servizio prestato nel territorio nazionale, se riconosciuto in Italia ai sensi della Legge 10.07.1960, n. 735, e

bewertet wird, wenn er im Sinne des Gesetzes vom 10.07.1960, Nr. 735, in geltender Fassung, in Italien anerkannt worden ist (oder mit Dekret des Landesrates für Gesundheit der Autonomen Provinz Bozen).

- f) Facharztausbildung** in der für die Kundmachung erforderlichen oder in einer gleichwertigen Fachrichtung oder Dienstalter von zehn Jahren in der betreffenden Fachrichtung für die die Kundmachung erlassen wird.

Für die Bewertung des für die Zulassung zu den oben genannten Positionen erforderlichen Dienstalters und der Spezialisierungen wird auf die Tabellen „A“ und „B“ im Anhang an das M.D. 30.01.1998, sowie auf spätere Abänderungen und Ergänzungen, verwiesen.

Das für die Erteilung eines Direktionsauftrages für eine komplexe Organisationseinheit anrechenbare Dienstalter muss im Sinne des Art. 5 der Verordnung zur Erteilung von Direktionsaufträgen für komplexe Organisationseinheiten des Landesgesundheitsdienstes (DLH Nr. 29/2021) bei öffentlichen Verwaltungen, fachwissenschaftlich anerkannten Heil- und Pflegeanstalten, Universitätsinstituten oder -kliniken und Versuchsanstalten für Tierseuchenbekämpfung erworben worden sein.

- g) Eintragung in die Ärztekammer.** Die Eintragung in das Berufsalbum eines der Mitgliedstaaten der Europäischen Union ermöglicht die Teilnahme am Auswahlverfahren; unbeschadet der Verpflichtung einer Eintragung in das Berufsalbum in Italien vor der Aufnahme in den Dienst.

- h) Nachweis der Kenntnis der italienischen und der deutschen Sprache:**

Es wird der Nachweis der Kenntnis der italienischen und deutschen Sprache bezogen auf das Laureat bzw. „C1“ (ehem. Niveau A) des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen verlangt.

Im Sinne der geltenden Bestimmungen² sind auch Bestätigungen von Bildungsinstituten gültig, wenn sie von der Dienststelle für die Zwei- und Dreisprachigkeitsprüfungen der Autonomen Provinz Bozen, Südtiroler Straße 50, 39100 Bozen (Tel. +39-0471-413900, www.provincia.bz.it/bildungssprache/zweisprachigkeit) anerkannt wurden.

- i) Curriculum** gemäß Art. 4, des DLH Nr. 29 vom 13.09.2021, in welchem eine einschlägige berufliche Tätigkeit und angemessene Erfahrung dokumentiert wird.

- j) Bescheinigung über die Managementausbildung;** gemäß Art. 46, Absatz 8 des Landesgesetzes Nr. 7 vom 05.03.2001 i.g.F.

successive modificazioni (o con Decreto dell'Assessore alla Sanità della Provincia Autonoma di Bolzano).

- f) Specializzazione** nella disciplina per la quale è emesso l'avviso o in una disciplina equipollente, ovvero anzianità di servizio di dieci anni nella disciplina per la quale è emesso l'avviso.

Ai fini della valutazione dei servizi prestati e delle specializzazioni possedute per l'accesso agli incarichi sopra indicati verrà fatto riferimento rispettivamente alle tabelle "A" e "B" allegate al D.M. 30.01.1998 e successive modificazioni ed integrazioni.

L'anzianità di servizio utile per l'accesso alla direzione di struttura complessa deve essere maturata presso amministrazioni pubbliche, istituti di ricovero e cura a carattere scientifico, istituti o cliniche universitarie e istituti zooprofilattici sperimentali ai sensi di quanto previsto dall'art. 5 del regolamento per il conferimento di incarichi di direzione di struttura complessa del Servizio Sanitario Provinciale (DPP n. 29/2021).

- g) Iscrizione all'Ordine dei medici.** L'iscrizione all'albo professionale di uno dei paesi dell'Unione europea consente la partecipazione alla selezione, fermo restando l'obbligo dell'iscrizione all'albo in Italia prima dell'assunzione in servizio.

- h) Attestato di conoscenza delle lingue italiana e tedesca:**

È richiesto l'attestato di conoscenza delle lingue italiana e tedesca riferito al diploma di laurea ovvero "C1" (ex livello A) del quadro comune europeo di riferimento per la conoscenza delle lingue.

In base alla vigente normativa² sono validi anche gli attestati rilasciati da istituti di formazione, se riconosciuti dal Servizio esami di bi- e trilinguismo della Provincia Autonoma di Bolzano, via Alto Adige 50, 39100 Bolzano (Tel. +39-0471-413900, www.provincia.bz.it/formazione/lingue/bilinguismo).

- i) Curriculum** ai sensi dell'art. 4 del DPP n. 29 del 13.09.2021, in cui sia documentata una specifica attività professionale e adeguata esperienza.

- j) Attestato di formazione manageriale;** si precisa inoltre, che ai sensi dell'art. 46 comma 8 del LP del 05.03.2001 n. 7 nel testo vi-

² D.P.R. n. 752 del 26.07.1976 e successive modifiche e D.Lgs. n. 86 del 14.05.2010
D.P.R. Nr. 752 vom 26.07.1976 in geltender Form und GvD. Nr. 86 vom 14.05.2010

müssen die Führungskräfte einer komplexen Organisationseinheit innerhalb von 18 Monaten ab ihrer Beauftragung die Managementausbildung abschließen. Schließen sie den ersten von der Landesverwaltung nach der Beauftragung durchgeführten Lehrgang nicht erfolgreich ab, verlieren sie den Auftrag.

Gemäß Artikel 3 des Gesetzes Nr. 127 vom 15. Mai 1997 gibt es keine Altersgrenze für den Zugang zu dieser Stelle. Die Erteilung des Auftrages ändert nichts an der Art der Beendigung des Arbeitsverhältnisses aufgrund der Höchstaltersgrenze. In diesem Fall ist die Dauer des Auftrags an das Erreichen der oben genannten Grenze gebunden.

Keinen Zugang zum Dienst hat:

- wer vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen ist;
- wer bei einer öffentlichen Verwaltung wegen eines gerechtfertigten Grundes oder eines berechtigten Grundes vom Dienst abgesetzt, enthoben oder entlassen worden ist;
- derjenige, dessen Arbeitsverhältnis in Anwendung des Art. 32 quinquies des Strafgesetzbuches aufgelöst worden ist;
- derjenige, dessen Arbeitsverhältnis bei einer öffentlichen Verwaltung wegen des Nichtbestehens der Probezeit im selben Berufsbild oder im selben Fachbereich aufgelöst worden ist;
- wer wegen Vorlage falscher Urkunden oder Urkunden mit nicht behebbarer Ungültigkeit oder wegen unwahrer Erklärungen eine Stelle bei einer öffentlichen Verwaltung verloren hat;
- wer aufgrund eines rechtskräftigen Urteils kein öffentliches Amt bekleiden darf, beschränkt auf den im Urteil vorgesehenen Zeitraum;
- bei strafrechtlichen Verurteilungen, die nach Ermessen der Verwaltung des Sanitätsbetriebes als unvereinbar mit einer Tätigkeit im Landesgesundheitsdienst oder als ungeeignet für eine solche angesehen werden.

2. Frist und Modalität für die Einreichung der Gesuche

Frist für die Einreichung der Gesuche:
innerhalb 12:00 Uhr des

24.11.2022

Um zum Auswahlverfahren zugelassen zu werden, **muss ein Ansuchen** auf stempelfreiem Papier (Anlage 1) mit einer der **folgenden Modalitäten** eingereicht werden:

- mittels **Einschreiben mit Rückantwort** durch Post- oder Kurierdienst, adressiert an den Gesundheitsbezirk Meran, Amt für Karriereentwicklung, Performance und Produktivität,

gente i dirigenti devono conseguire l'attestato di formazione manageriale entro 18 mesi dall'conferimento dell'incarico di direzione di struttura complessa. Nel caso in cui non assolvano con profitto il primo corso attivato dall'Amministrazione provinciale dopo il conferimento del loro incarico, essi decadono dall'incarico.

Nessun limite di età è fissato per l'accesso al posto, a norma dell'art. 3 della Legge 15 maggio 1997, n. 127 l'assegnazione dell'incarico non modifica le modalità di cessazione del rapporto di lavoro per compimento del limite massimo di età. In tal caso la durata dell'incarico viene correlata al raggiungimento del predetto limite.

Non possono accedere agli impieghi:

- coloro che siano esclusi dall'elettorato attivo;
- coloro che siano stati destituiti o dispensati ovvero licenziati dall'impiego presso pubbliche amministrazioni per giustificato motivo soggettivo o per giusta causa;
- coloro che siano incorsi nella risoluzione del rapporto di lavoro in applicazione dell'art. 32 quinquies codice penale;
- coloro che siano incorsi nella risoluzione del rapporto di lavoro da una pubblica amministrazione per mancato superamento del periodo di prova nel medesimo profilo professionale e nella medesima disciplina;
- coloro che sono decaduti dall'impiego presso pubbliche amministrazioni per aver presentato documenti falsi o viziati da invalidità non sanabile o per aver fatto dichiarazioni non veritiere;
- coloro che sono incorsi nell'interdizione dai pubblici uffici limitatamente al periodo previsto da sentenza passata in giudicato;
- per condanne penali che – in base alla valutazione discrezionale dell'amministrazione dell'Azienda Sanitaria – siano ritenute incompatibili con l'impiego nel Servizio Sanitario Provinciale o inopportune per lo stesso.

2. Termini e Modalità di presentazione delle domande

Termine per la consegna delle domande:
entro le ore 12 del giorno

Per essere ammessi alla selezione occorre presentare domanda in carta semplice, (allegato 1) che **dovrà essere fatta pervenire** con una delle **seguenti modalità**:

- a mezzo di **raccomandata** servizio postale o corriere **con avviso di ricevimento** indirizzata al Comprensorio Sanitario di Merano, Ufficio sviluppo della carriera, performance e pro-

Rossini Str. 7, 39012 Meran.

Um festzustellen, ob das Gesuch fristgerecht eingereicht wurde, gilt der Stempel und das Datum des annehmenden Postamtes; die auf dem Stempel angegebene Uhrzeit ist irrelevant;

- mittels **E-Mail** ausschließlich an folg. E-Mail-Adresse: performance@sabes.it

Der Südtiroler Sanitätsbetrieb lehnt jedwede Verantwortung für den eventuellen Verlust von Mitteilungen, welcher auf die ungenaue Angabe der Zustelladresse oder auf die verspätete Mitteilung über die Änderung der Adresse durch den Bewerber zurückzuführen ist, ab. Dies gilt auch für die eventuelle Fehlleitung der Post oder Fernmeldungen, die nicht auf das Verschulden des Südtiroler Sanitätsbetriebes zurückzuführen ist.

- mittels **direkter Abgabe** im Gesundheitsbezirk Meran, Amt für Karriereentwicklung, Performance und Produktivität, Rossinistr. 7, 39012 Meran in den für den Parteienverkehr vorgesehenen Zeiträumen.

Um dem Grundsatz der Gleichbehandlung aller Kandidaten, die sich beim Auswahlverfahren einschreiben, gerecht zu werden, wird darauf hingewiesen, dass eine eventuelle Abgabe des Gesuches und die Annahme von Seiten eines Sachbearbeiters im Amt keine Kontrolle über die Vollständigkeit des Gesuchs mit sich bringt.

Die Erklärung über die Zugehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen muss spätestens beim Auswahlgespräch als Original und im verschlossenen Umschlag vorgelegt werden.

Die Zulassung oder der Ausschluss vom Auswahlverfahren werden zu einem späteren Zeitpunkt mit formeller Maßnahme verfügt.

3. Die Bewerber müssen unter eigener Verantwortung folgendes erklären:

- Namen, Nachname, Geburtsdatum und Geburtsort, Wohnsitz und Steuernummer;
- Italienischer Staatsbürger oder Staatsbürger eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union zu sein (mit genauer Angabe des Staates) oder Anspruchsberechtigter laut Art. 38 des GvD Nr. 165/2001 zu sein;
- die Gemeinde, in welcher er in den Wählerlisten eingetragen ist, oder die Gründe der Nichteintragung oder der Streichung aus den Wählerlisten;
- eventuelle strafrechtliche Verurteilungen oder ob anhängige Strafverfahren bekannt sind;

duttivität, via Rossini 7, 39012 Merano.

Fa fede il timbro e la data dell'Ufficio Postale accettante; è irrilevante l'ora riportata sul timbro postale;

- tramite **email** esclusivamente al seg. indirizzo e-mail: performance@sabes.it

L'Azienda sanitaria dell'Alto Adige declina sin d'ora ogni responsabilità per eventuali dispersioni di comunicazioni dovute ad inesatta indicazione del recapito da parte dell'aspirante o da mancata, oppure tardiva comunicazione del cambiamento di indirizzo nella domanda o per eventuali disguidi postali o telegrafici non imputabili a colpa dell'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige.

- per **consegna diretta** al Comprensorio Sanitario di Merano, Ufficio carriera, performance e produttività, Via Rossini 7, 39012 Merano durante gli orari di apertura al pubblico.

Al fine di garantire la parità di trattamento di tutti candidati che si iscrivono alla procedura selettiva si rende noto che l'eventuale consegna diretta della domanda all'ufficio e l'accettazione della medesima da parte di un operatore non comporta un controllo sull'esattezza della compilazione della domanda.

La certificazione relativa alla dichiarazione di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici deve essere prodotta in originale in busta chiusa al più tardi in occasione del colloquio di selezione.

L'ammissione o l'esclusione del candidato/della candidata alla selezione avviene successivamente con atto formale.

3. Gli aspiranti devono dichiarare sotto la loro personale responsabilità quanto segue:

- Nome, cognome, data e luogo di nascita, residenza e codice fiscale;
- di essere cittadino italiano oppure cittadino di un altro stato membro dell'Unione Europea (con indicazione precisa dello stato) o avente diritto ai sensi del art. 38 del D.Lgs n. 165/2001;
- il Comune di iscrizione nelle liste elettorali, ovvero i motivi della non iscrizione o della cancellazione dalle liste medesime;
- le eventuali condanne penali riportate oppure di essere a conoscenza di procedimenti penali in corso;

- im Südtiroler Sanitätsbetrieb Dienst zu leisten oder geleistet zu haben samt Angabe des Gesundheitsbezirkes;
- bei einer öffentlichen Verwaltung nicht des Dienstes abgesetzt, enthoben oder entlassen worden zu sein;
- die Stellung hinsichtlich der Wehrdienstpflicht (für die männlichen Bewerber);
- die körperliche Eignung zu besitzen;
- Nachweis der Zwei- oder Dreisprachigkeit und das Datum des Erhaltes;
- die Studientitel; die Studientitel, welche im Ausland erlangt wurden, müssen dem erforderlichen Titel als gleichwertig und vom italienischen Staat anerkannt worden bzw. den Antrag um Anerkennung bei der zuständigen Behörde eingereicht haben;
- die Eintragung im Berufsalbum der Ärztekammer;
- die Anschrift, an die allfällige notwendige Mitteilungen zu richten sind. Fehlt diese Angabe, so gilt in jeder Hinsicht der gemäß Punkt 3³ angegebene Wohnsitz;
- in welcher Sprache, italienisch oder deutsch, er das Kolloquium abhalten will.
- di prestare o aver prestato servizio presso l'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige con indicazione del Comprensorio sanitario;
- di non essere destituiti, dispensati o licenziati dall'impiego presso una Pubblica Amministrazione;
- la posizione nei riguardi degli obblighi militari (per gli aspiranti di sesso maschile);
- di possedere l'idoneità fisica all'impiego;
- l'attestato di bilinguismo o trilinguismo e la data del conseguimento;
- i titoli di studio; i titoli di studio conseguiti all'estero devono essere equipollenti al titolo richiesto e riconosciuti dallo stato italiano oppure deve essere stata inoltrata richiesta di riconoscimento all'autorità competente;
- l'iscrizione all'Albo dell'Ordine dei medici;
- il domicilio presso il quale, ad ogni effetto, deve essere fatta ogni necessaria comunicazione. In caso manchi questa indicazione vale, ad ogni effetto, la residenza di cui al precedente punto 3³;
- in quale lingua, italiana o tedesca, intende sostenere il colloquio.

Dokumente, welche nach dem Einreichtermin verschickt oder abgegeben werden, werden nicht berücksichtigt.

4. Dem Gesuch beizulegende Dokumente

Ab 1. Jänner 2012 (Art. 15 Gesetz Nr. 183/2011) dürfen die öffentlichen Verwaltungen nicht mehr Urkunden oder Bescheinigungen annehmen, welche von anderen öffentlichen Verwaltungen ausgestellt worden sind. Alle Bescheinigungen sind mit einer Ersatzerklärung (Eigenerklärungen)⁴ zu ersetzen.

Auf Grund obgenannter Bestimmungen müssen die Bewerber **dem Gesuch folgendes beilegen:**

- a) Fotokopie eines **gültigen Personalausweises, bei sonstiger Nichtzulassung zum Auswahlverfahren.**
- b) **die Bescheinigung betreffend die Sprachgruppenzugehörigkeit oder die**

Documenti inviati successivamente alla scadenza del bando non vengono presi in considerazione.

4. Documentazione da allegare alla domanda

Dal 1° gennaio 2012 (art. 15 legge n. 183/2011) le Pubbliche Amministrazioni non possono più accettare atti o certificati rilasciati da altre Pubbliche Amministrazioni. I certificati sono sostituiti da dichiarazioni sostitutive (autocertificazioni)⁴.

In base alle disposizioni di cui sopra, gli aspiranti **devono allegare alla domanda:**

- a) fotocopia di un **documento di identità personale valido, pena la non ammissione alla selezione.**
- b) **certificazione relativa all'appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi**

³ L'Amministrazione non assume alcuna responsabilità per il caso di dispersione di comunicazione dipendente da inesatta indicazione del recapito da parte dell'aspirante o da mancata oppure tardiva comunicazione del cambiamento dell'indirizzo indicato nella domanda, né per eventuali disguidi postali o telegrafici non imputabili all'Amministrazione stessa.

Die Verwaltung übernimmt keine Verantwortung, bei Verlust von Mitteilungen, welcher der ungenauen Angabe der Anschrift oder bei Unterlassen, sowie bei verspäteter Mitteilung einer eventuellen Adressenänderung seitens des Bewerbers, zuzuschreiben ist, oder wegen allfälliger Fehlleitung der Post- bzw. Telegraphenverwaltung, die der Verwaltung nicht angelastet werden können.

⁴ Circolare della Presidenza del Consiglio dei Ministri n. 61547 del 22.12.2011
Rundschreiben des Präsidenten des Ministerrates Nr. 61547 vom 22.12.2011

Angliederung an eine der drei Sprachgruppen⁵. Diese Bescheinigung wird vom Amt für Sprachgruppenzugehörigkeit des Landesgerichts Bozen, Gerichtsplatz - Eingang Duca D'Aosta Str. (Tel. 0471-226312) ausgestellt.

Sie muss, bei sonstiger Nichtzulassung oder Ausschluss vom Auswahlverfahren, wie folgt beigelegt werden:

- in Original;
- in einem verschlossenen Umschlag;
- innerhalb 6 Monaten vor dem Fälligkeitsdatum ausgestellt worden sein.

Die Bescheinigung betreffend die Sprachgruppenzugehörigkeit muss spätestens beim Auswahlgespräch vorgelegt werden.

Genannte Bescheinigung kann nicht durch eine Eigenerklärung ersetzt werden.

- c) **Eigenerklärung der Arbeitstätigkeit** unter Verwendung des vorgesehenen Formulars (Anlage 1a+1b), welches in allen Feldern vollständig ausgefüllt werden muss.

Der im Ausland geleistete Dienst wird, wie der entsprechende unbefristete Dienst im Inland bewertet, sofern er seitens der Landesverwaltung oder seitens des Ministeriums⁶ anerkannt worden ist. In diesem Falle ist das Dekret der Anerkennung anzugeben.

- d) Kopien von eventuellen **Veröffentlichungen** in Druckform mit der Eigenerklärung, dass die Kopien dem Original entsprechen.

Es werden die fachbezogenen wissenschaftlichen Veröffentlichungen in italienischen oder ausländischen Zeitschriften, sofern dieselben Auslese Kriterien für die Annahme der Veröffentlichungen vorgesehen sind, berücksichtigt. Bei diesen Veröffentlichungen wird auch der Grad ihrer Relevanz für die Wissenschaft berücksichtigt.

Die Veröffentlichungen müssen **im Druck erschienen sein und dem Gesuch in Druckform beigelegt werden.**

- e) **Berufliches Curriculum**, welches unterschrieben und datiert sowie ordnungsgemäß belegt sein muss, **bei sonstigem Ausschluss vom Verfahren.**

Der Lebenslauf wird nur berücksichtigt, wenn er in Form der Eigenerklärung verfasst wird.

Das berufliche *Curriculum* ist darauf ausgerichtet, den fortlaufenden und kontinuierli-

linguistici⁵. Questo certificato è rilasciato dall'Ufficio appartenenza gruppo linguistico del Tribunale di Bolzano, Piazza Tribunale - lato Via Duca D'Aosta (tel. 0471-226312).

Deve essere allegato, a pena di non ammissione o di esclusione dalla selezione:

- in originale;
- in busta chiusa;
- con data non superiore a 6 mesi rispetto alla scadenza del bando.

La dichiarazione relativa all'appartenenza ad uno dei tre gruppi linguistici deve essere consegnata al più tardi al colloquio di selezione.

Suddetta certificazione non può essere sostituita dall'autocertificazione.

- c) **Autocertificazione di attività lavorative** secondo il modello previsto (allegato 1a+1b), completo di tutti i campi.

Il servizio prestato all'estero è valutato come il corrispondente servizio a tempo indeterminato prestato nel territorio nazionale, se riconosciuto da parte dell'Amministrazione provinciale o da parte del Ministero⁶. In questo caso, è necessario indicare il decreto di riconoscimento.

- d) copia di eventuali **pubblicazioni** edite a stampa, autocertificando che la copia è conforme all'originale.

È presa in considerazione, altresì, la produzione scientifica strettamente pertinente alla disciplina, pubblicata su riviste italiane o straniere, caratterizzate da criteri di filtro nell'accettazione dei lavori, nonché il suo impatto sulla comunità scientifica.

Le pubblicazioni devono essere edite a stampa ed allegate alla domanda in forma stampata.

- e) **Curriculum professionale**, datato e firmato e regolarmente documentato, **pena l'esclusione dal procedimento.**

Il curriculum vitae viene preso in considerazione, solo se reso in forma di autodichiarazione.

Il *curriculum* formativo e professionale è finalizzato a dimostrare la progressiva e continua

⁵ Art. 20ter del D.P.R. n.752 del 26.7.1976, come modificato dal D.Lgs. n. 99 del 23.5.2005 e Decreto del Presidente del Tribunale di Bolzano, n. prot. 640/I/10.
Art. 20ter del D.P.R. n. 752 vom 26.7.1976, abgeändert mit GvD. Nr. 99 vom 23.5.2005 und Verfügung des Landesgerichtspräsidenten Prot. Nr. 640/I/10

⁶ Legge n. 735 del 10 luglio 1960 e successive modificazioni
Gesetz Nr. 735 vom 10 Juli 1960 in geltender Fassung

chen Erwerb sowie die Entwicklung der Fähigkeiten und Kenntnisse auf dem Berufs- und Managementgebiet in Bezug auf den zu vergebenden Auftrag zu beweisen.

Im beruflichen *Curriculum* werden die beruflichen, die Leitungs- und organisatorischen Tätigkeiten und die Studententätigkeiten, **bezogen auf die letzten zehn Jahre** vor dem Datum der Veröffentlichung der Kundmachung im Gesetzanzeiger der Republik, getrennt bewertet mit besonderem Hinblick auf:

- auf die Art der Einrichtungen, an welchen der Bewerber die Tätigkeit ausgeübt hat und auf die von den Einrichtungen erbrachten Leistungen;
- auf den Funktionsrang des Bewerbers den Einrichtungen und auf seine Zuständigkeiten, mit Angabe der eventuellen spezifischen Bereiche, in denen berufliche Autonomie mit leitenden Funktionen gekoppelt waren;
- auf die Qualität und die Quantität der vom Bewerber erbrachten Leistungen;
- auf fachbereichsbezogene Studiums- oder Berufsausbildungsaufenthalte für Tätigkeiten in bedeutenden italienischen oder ausländischen Einrichtungen, und zwar mit einer Mindestdauer von 3 Monaten unter Ausschluss der Pflichtpraktikas;
- auf die Lehrtätigkeit in Studiengängen zur Erlangung eines Hochschuldiploms, eines Doktorats oder einer Fachausbildung oder an Schulen zur Ausbildung von Gesundheitspersonal mit Angabe der jährlichen Unterrichtsstunden;
- auf die Beteiligung an – auch im Ausland durchgeführten – Lehrgängen, Kongressen, Tagungen und Seminaren, sowie auf die früheren auf gesamtstaatlicher Ebene und auf Landesebene erworbenen Eignungen.

f) für die **Drittstaatangehörigen**, das Dokument, welches das Anrecht auf Teilnahme am Auswahlverfahren für die Bürger gemäß Art. 38 des Legislativdekretes vom 30.03.2001, Nr. 165 i.g.F. belegt.

g) **Zwei Verzeichnisse der beigelegten Dokumente** (Anlage 2).

Die Bewerber **können** dem Gesuch auch alle jene Dokumente beilegen, die sie für das Auswahlverfahren für zweckmäßig erachten.

Alle Titel, einschließlich jene, die im Ausbildungs- und Berufscurriculum angeführt sind, mit Ausnahme, der Bescheinigung betreffend die Angehörigkeit oder Angliederung an eine der drei Sprachgruppen, können vom Bewerber wahlweise in einer der folgenden Formen dokumentiert wer-

acquisizione e sviluppo di capacità e conoscenze professionali e manageriali in funzione dell'incarico da conferire.

Nel *curriculum* professionale saranno valutate *distintamente* le attività professionali, di studio, direzionali-organizzative, **relative all'ultimo decennio** antecedente alla data di pubblicazione dell'avviso nella Gazzetta Ufficiale della Repubblica, con particolare riferimento:

- alla tipologia delle istituzioni in cui sono allocate le strutture presso le quali il candidato ha svolto la sua attività e alla tipologia delle prestazioni erogate dalle strutture medesime;
- alla posizione funzionale del candidato nelle strutture ed alle sue competenze con indicazione di eventuali specifici ambiti di autonomia professionale con funzioni di direzione;
- alla tipologia qualitativa e quantitativa delle prestazioni effettuate dal candidato;
- ai soggiorni di studio o di addestramento professionale per attività attinenti alla disciplina in rilevanti strutture italiane o estere di durata non inferiore a tre mesi con esclusione dei tirocini obbligatori;
- all'attività didattica presso corsi di studio per il conseguimento di diploma universitario, di laurea o di specializzazione ovvero presso scuole per la formazione di personale sanitario con indicazione delle ore annue di insegnamento;
- alla partecipazione a corsi, congressi, convegni e seminari, anche effettuati all'estero, nonché alle pregresse idoneità nazionali e provinciali.

f) per i **cittadini di paesi terzi** il documento che attesti il diritto alla partecipazione alla selezione per i cittadini di cui all'art. 38 v.v. del decreto legislativo 30.03.2001, n. 165.

g) **due copie dell'elenco dei documenti presentati** (allegato 2).

I concorrenti **possono** inoltre allegare alla domanda anche la documentazione relativa ai titoli che ritengano opportuno presentare agli effetti di procedimento.

Tutti i titoli, compresi quelli indicati nel curriculum formativo e professionale, con esclusione dell'appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici, possono essere documentati in uno dei seguenti modi a scelta del candidato:

den:

1. mittels Vorlage der entsprechenden Dokumente im Original oder in beglaubigter Kopie;
 2. mittels Vorlage der entsprechenden Dokumente als einfache Kopie; in diesem Falle muss eine Ersatzerklärung des Notorietätsaktes beigelegt werden, in welcher der im Sinne des Art. 47 des DPR vom 28.12.2000, Nr. 445, unter seiner persönlichen Verantwortung erklärt, dass die beigelegte einfache Kopie (bzw. die Kopien) mit dem Original (bzw. mit den Originalen) übereinstimmt. Diese Erklärung muss gleichzeitig mit dem Gesuch vorgelegt werden;
 3. mittels Ersatzerklärung von Bescheinigungen für jene Situationen, wie sie im Art. 46 des DPR vom 28.12.2000, Nr. 445, vorgesehen sind. Alle jene Zustände, Fakten und persönliche Eigenschaften, welche nicht in der obigen Aufzählung enthalten sind, können vom Bewerber definitiv mittels einer Ersatzerklärung des Notorietätsaktes gemäß Art. 47 des DPR vom 28.12.2000, Nr. 445, erbracht werden.
1. tramite presentazione dei relativi documenti in originale o in fotocopia autenticata;
 2. tramite presentazione dei relativi documenti in copia semplice, corredati da una dichiarazione sostitutiva di atto di notorietà, resa ai sensi dell'art. 47 del DPR 28/12/2000, n. 445, con la quale il candidato dichiara sotto la propria personale responsabilità la conformità della copia semplice o delle copie all'originale o agli originali. Detta dichiarazione deve essere presentata contestualmente alla domanda;
 3. tramite dichiarazione sostitutiva di certificazione, per quegli stati, fatti o qualità personali previsti dall'art. 46 del DPR 28/12/2000, n. 445. Tutti gli stati, fatti e qualità personali non compresi nell'elencazione di cui sopra, possono essere comprovati dal candidato a titolo definitivo mediante dichiarazione sostitutiva di atto di notorietà di cui all'art. 47 del DPR 28/12/2000, n. 445.

Titel, die nicht in der oben genannten Form dokumentiert sind, werden auf keinen Fall berücksichtigt.

Alle Dokumente können im Sinne des Gesetzes vom 23.08.1988, Nr. 370, auf stempelfreiem Papier vorgelegt werden.

5. Zulassung zum Auswahlverfahren

Die Zulassung zum Auswahlverfahren wird vom Generaldirektor des Südtiroler Sanitätsbetriebes mit begründeter Maßnahme beschlossen.

6. Ausschluss vom Auswahlverfahren

Der Ausschluss vom Auswahlverfahren wird in folgenden Fällen mit begründeter Maßnahme des Generaldirektors des Südtiroler Sanitätsbetriebes, welche dem Bewerber innerhalb von 30 Tagen ab dem Datum der Vollstreckbarkeit des entsprechenden Beschlusses mitgeteilt werden muss, verfügt wenn der Bewerber:

- a) nicht im Besitz der Voraussetzungen gemäß Punkt 1 ist, oder deren Besitz nicht in der von der gegenständlichen Ausschreibung vorgesehenen Art und Weise nachweist;
- b) das Gesuch verspätet (nach Ablauf der Ausschlussfrist) abgibt oder das Gesuch ohne Unterschrift vorlegt (außer es wurde mit PEC versendet);
- c) die Angehörigkeit oder Angliederung an eine der drei Sprachgruppen nicht in der vom Punkt 4, Buchstabe b) dieser Ausschreibung vorgesehenen Form nachweist;
- d) dem Gesuch keine Fotokopie eines gültigen

In nessun caso verranno presi in considerazione titoli non documentati secondo le modalità sopra citate.

Tutti i documenti possono essere presentati in carta libera ai sensi della legge del 23/08/1988, n. 370.

5. Ammissione alla procedura di selezione

L'ammissione alla selezione viene disposta con provvedimento motivato del Direttore generale dell'Azienda sanitaria dell'Alto Adige.

6. Esclusione dalla procedura di selezione

L'esclusione dalla procedura selettiva è disposta dal Direttore generale dell'Azienda sanitaria dell'Alto Adige con provvedimento motivato, da notificarsi al concorrente entro trenta giorni dalla data di esecutività della relativa deliberazione, nei casi seguenti qualora il candidato:

- a) non sia in possesso ovvero non comprovi nei modi stabiliti dal presente bando i requisiti di cui al punto 1;
- b) presenti tardivamente la domanda (oltre il termine perentorio) ovvero questa venga prodotta senza firma (tranne se trasmesso tramite PEC);
- c) non comprovi l'appartenenza ovvero l'aggregazione al gruppo linguistico nei modi stabiliti dal punto 4, lettera b), del presente bando.
- d) non alleggi alla domanda una fotocopia di un

Personalausweises beilegt.

7. Auswahlkommission

Die Auswahlkommission für gegenständliches Auswahlverfahren wird wie vom Art. 6 des DLH Nr. 29/2021 vorgesehen, ernannt.

Datum, Ort und Uhrzeit der Auslosung und die für die Auslosung verwendeten Listen werden auf der Website des Südtiroler Sanitätsbetriebes mind. 10 Tage vor der Auslosung veröffentlicht.

Nach der Auslosung werden die neuen, mit zufälliger Reihenfolge von der Kommission erstellten Listen auf der Website des Südtiroler Sanitätsbetriebes veröffentlicht.

8. Vorladung der zugelassenen Bewerber zum Auswahlverfahren

Das Datum und der Ort, an dem das Kolloquium stattfindet, werden jedem Bewerber mindestens 15 Tage vor Beginn desselben, mittels Einschreibebrief mit Rückantwort, an die im Zulassungsgesuch angegebene Adresse oder an die zertifizierte E-Mail-Adresse (PEC), von der aus der Antrag um Teilnahme am Auswahlverfahren versandt wurde, mitgeteilt.

Um an dem Kolloquium teilnehmen zu können, müssen die Bewerber einen gültigen Personalausweis vorweisen.

Die Bewerber, die sich nicht zum Kolloquium an dem festgesetzten Tag, Zeitpunkt und Ort einfinden, werden unabhängig von der Begründung vom Auswahlverfahren ausgeschlossen.

9. Bewertungskriterien und -modalitäten

Die Auswahlkommission nimmt eine vergleichende Analyse der Lebensläufe und der Berufsbezeichnungen der Bewerber im Hinblick auf das Anforderungsprofil für die zu beauftragende Führungsposition, vor.

Für die Bewertung stehen der Kommission insgesamt 100 Punkte zur Verfügung, die wie folgt vergeben werden:

1. Lebenslauf: 60 Punkte
2. Auswahlgespräch: 40 Punkte.

Die Bewertung des **Lebenslaufes** erfolgt in Hinblick auf:

1. Ausbildungstitel (max. 15 Punkte):
 - Fachausbildung in der betreffenden Fachrichtung (max. 5 Punkte)
 - Masterstudium in fachrichtungsbezogenen Fächern (max. 5 Punkte)
 - Doktorat in Fachrichtungen des gesuchten Anforderungsprofils (max. 5 Punkte).

documento di identità personale valido.

7. Commissione di selezione

La Commissione del presente procedimento sarà nominata come stabilito dall'art. 6 del DPP n. 29/2021.

La data, il luogo e l'ora del sorteggio unitamente agli elenchi da utilizzare per il sorteggio sono pubblicati sul sito web dell'Azienda sanitaria dell'Alto Adige almeno 10 giorni prima del sorteggio.

Dopo il sorteggio, i nuovi elenchi in ordine casuale, creati dalla commissione sono pubblicati sul sito web dell'Azienda sanitaria dell'Alto Adige.

8. Convocazione degli aspiranti ammessi al procedimento di selezione

La data e la sede in cui si svolgerà il colloquio vengono comunicate a ciascun aspirante almeno 15 giorni prima della data della stessa, a mezzo lettera raccomandata con avviso di ricevimento, all'indirizzo indicato nella domanda di ammissione alla procedura selettiva ovvero all'indirizzo di posta elettronica certificata (PEC) dal quale è stata inoltrata detta domanda.

Per essere ammessi al colloquio i candidati dovranno presentarsi muniti di documento personale di identità valido.

I candidati che non si presenteranno al colloquio il giorno, l'ora e luogo stabiliti saranno esclusi dalla procedura selettiva, indipendentemente dalla loro motivazione.

9. Criteri e modalità di valutazione

La commissione di selezione, con riguardo al profilo professionale del dirigente da incaricare, effettua un'analisi comparativa dei curricula e dei titoli professionali dei candidati.

La commissione dispone di 100 punti complessivi da assegnare come segue:

1. curriculum: 60 punti
2. colloquio di selezione: 40 punti.

La valutazione del **curriculum professionale** avviene con riferimento alla:

1. Titoli di studio (max. 15 punti):
 - Specializzazione nella disciplina richiesta (max. 5 punti)
 - Master in materie attinenti alla disciplina (max. 5 punti)
 - Dottorato di ricerca in discipline inerenti il profilo professionale di riferimento (max. 5 punti).

2. Berufliche Entwicklung (max. 15 Punkte):

- Fachrichtungsbezogene Studien- oder Berufsausbildungsaufenthalte in italienischen oder ausländischen Einrichtungen mit einer Mindestdauer von 3 Monaten (max. 5 Punkte)
- Teilnahme in den letzten 5 Jahren an - auch im Ausland durchgeführten - Lehrgängen, Kongressen, Tagungen und Seminaren; Aktivität als Referent (max. 5 Punkte)
- Teilnahme an Projekten in Forschungsgruppen oder wissenschaftlichen Gesellschaften (max. 5 Punkte).

3. Berufserfahrung, Leistungen und organisatorische Aufträge (max. 20 Punkte):

- Art der Einrichtungen, an welchen die Tätigkeit ausgeübt wurde (max. 5 Punkte)
- Art der Leistungen, die von den Einrichtungen erbracht werden (max. 5 Punkte)
- Abgedeckter Funktionsrang, Kompetenzen, leitende Position (max. 5 Punkte)
- Qualität und Quantität der erbrachten Leistungen (max. 5 Punkte).

4. Lehrerfahrung (max. 5 Punkte):

- Fachbezogene Lehrtätigkeit in Studiengängen zur Erlangung eines Hochschuldiploms, eines Laureats oder einer Fachausbildung oder an Schulen zur Ausbildung von Gesundheitspersonal.

5. Wissenschaftl. Publikationen (max. 5 Punkte):

- Fachbezogene wissenschaftliche Publikationen, die in italienischen oder ausländischen Fachzeitschriften veröffentlicht wurden.

Die Bewertung des **Auswahlgesprächs** erfolgt in Hinblick auf:

1. Berufliche Kompetenz (max. 20 Punkte):

- Berufliche Fähigkeiten in der jeweiligen Fachrichtung unter Berücksichtigung der nachgewiesenen Berufserfahrung.

2. Fähigkeiten im Bereich Management und Ergebnisorientierung (max. 10 Punkte):

- Fähigkeiten im Bereich Management, Führung und Organisation in Bezug auf den zu übernehmenden Auftrag
- Fähigkeit, mit den Betriebsstrategien kohärente Kernziele festzulegen
- Fähigkeit, langfristige Vision und Ziele mit kurz- und mittelfristigen Zielen abzugleichen und strategische Änderungsprozesse zu fördern und zu unterstützen.

3. Fähigkeit im Bereich Personalmanagement und Krisenmanagement (max. 10 Punkte):

- Kompetenzen im Zusammenhang mit Personalbeschaffung und -entwicklung, Wissensmanagement und -weitergabe, Tutoring
- Fähigkeit, die Notwendigkeit von Verände-

2. Sviluppo professionale (max. 15 punti):

- Soggiorni di studio o di addestramento professionale per attività attinenti alla disciplina in strutture italiane o estere di durata non inferiore a 3 mesi (max. 5 punti)
- Partecipazione a corsi, congressi, convegni e seminari, anche effettuati all'estero, negli ultimi 5 anni; partecipazione in qualità di relatore (max. 5 punti)
- Partecipazione a progetti in gruppi di ricerca o società scientifiche (max. 5 punti).

3. Esperienza professionale, prestazioni ed incarichi organizzativi (max. 20 punti):

- Tipologia delle istituzioni in cui sono allocate le strutture presso le quali è stata svolta l'attività (max. 5 punti)
- Tipologia prestazioni erogate dalle strutture (max. 5 punti)
- Posizione funzionale ricoperta, competenze, funzioni di direzione (max. 5 punti)
- Tipologia qualitativa e quantitativa delle prestazioni effettuate (max. 5 punti).

4. Esperienza didattica (max. 5 punti):

- Attività didattica attinente alla disciplina presso corsi di studio per il conseguimento di un diploma universitario, di laurea o specializzazione ovvero presso scuole di formazione di personale sanitario.

5. Produzione scientifica (max. 5 punti):

- Produzione scientifica strettamente pertinente alla disciplina pubblicata su riviste specializzate italiane o straniere.

La valutazione del **colloquio di selezione** avviene con riferimento alla:

1. Competenza prof.le (max. 20 punti):

- Capacità professionale nella specifica disciplina con riferimento alle esperienze professionali documentate.

2. Capacità manageriali ed orientamento al risultato (max. 10 punti):

- Capacità di identificare obiettivi chiave coerenti con le strategie aziendali
- Capacità di equilibrare visione ed obiettivi di lungo termine con obiettivi di medio-breve termine e di promuovere e supportare processi strategici di cambiamento
- Capacità di management, direzione e organizzazione con riferimento all'incarico da svolgere.

3. Capacità di gestione delle risorse umane e di gestione delle crisi (max. 10 punti):

- Competenze relative al reclutamento e allo sviluppo del personale, alla gestione e condizionale delle conoscenze, al tutoring
- Capacità di identificare la necessità di cam-

- rungen zu erkennen und proaktiv zu handeln
- Fähigkeit, die eigenen Gedanken, Haltung und Verhaltensweisen an die Veränderungen im Arbeitsleben flexibel anzupassen
- Fähigkeit, positiv auf Veränderung zu reagieren und neue Taktiken zu entwickeln, um damit umzugehen
- Fähigkeit, eine Situation im Detail zu analysieren, um sie zu verstehen und eine Synthese herzustellen.

Das Auswahlgespräch ist darauf ausgerichtet, die beruflichen Fähigkeiten des Bewerbers in der spezifischen Fachrichtung zu beurteilen, auch unter Berücksichtigung der nachgewiesenen Berufserfahrung, und seine Fähigkeiten im Bereich Management, Führung und Organisation in Bezug auf den zu übernehmenden Auftrag festzustellen. Im Rahmen des Auswahlgesprächs werden Führungssituationen simuliert und praktische Übungen durchgeführt.

Bei dem Auswahlgespräch prüft die Kommission die Kenntnis der staatlichen und Landesgesetzgebung im Gesundheitsbereich sowie die persönlichen, sozialen und Führungskompetenzen, die Methoden- und Netzwerkkompetenz, insbesondere wirtschaftliches Denkvermögen, Belastbarkeit sowie Kompetenzen im Zusammenhang mit Personalbeschaffung und -entwicklung, Wissensmanagement und -weitergabe, Tutoring und Krisenmanagement. Die Kommission berücksichtigt auch das aktive Mitwirken des Bewerbers an Projekten in Forschungsgruppen oder wissenschaftlichen Gesellschaften und bewertet insbesondere seine Motivation sowie seine Vorstellungen zur Entwicklung und Erneuerung der komplexen Organisationseinheit.

Um die Eignung für die Eintragung in das Verzeichnis der Geeigneten zu erlangen, muss eine Mindestpunktzahl von 70 Punkten erreicht werden.

Die Kommission führt eine vergleichende Bewertung der Bewerber durch und gibt eine begründete Beurteilung des Lebenslaufs und der dazugehörigen Elemente ab und weist die entsprechende Punktzahl zu. Die Kommission gibt eine begründete Beurteilung des Auswahlgesprächs ab und weist die entsprechende Punktzahl zu. Schließlich formuliert die Kommission eine abschließende Gesamtbeurteilung und weist die entsprechende Punktzahl zu, die sich aus der Summe, der dem Lebenslauf und dem Auswahlgespräch jeweils zugewiesenen Punkten ergibt.

Die Kommission legt dem Generaldirektor des Südtiroler Sanitätsbetriebes ein Bewertungsprotokoll, das vollständige Verzeichnis der für geeignet und nicht geeignet befundenen Bewerber und einen Dreierorschlag von Geeigneten, der auf der Grundlage der höchsten Punktzahlen erstellt wurde.

10. Erteilung des Auftrages

- biamento ed agire in modo proattivo
- Capacità di adattare in modo flessibile i pensieri, atteggiamenti e comportamenti ai cambiamenti della vita lavorativa
- Capacità di identificare eventuali criticità nella situazione negoziale e proporre strategie condivisibili
- Capacità di analizzare nel dettaglio una situazione per comprenderla e ricostruirne una sintesi.

Il colloquio è diretto alla valutazione delle capacità professionali del candidato nella specifica disciplina con riferimento anche alle esperienze professionali documentate, nonché all'accertamento delle sue capacità di management, direzione e organizzazione con riferimento all'incarico da svolgere. Nel corso del colloquio vengono simulate situazioni di gestione e svolte esercitazioni pratiche.

Nel colloquio di selezione la commissione accerta la conoscenza della normativa statale e provinciale nel settore sanitario e verifica le competenze personali, sociali e dirigenziali, le competenze metodologiche e di networking, con particolare riguardo alla capacità di ragionamento economico e alla resilienza, nonché le competenze relative al reclutamento e allo sviluppo del personale, alla gestione e condivisione delle conoscenze, al tutoring e alla gestione delle crisi. La commissione tiene anche conto della partecipazione attiva del candidato a progetti in gruppi di ricerca o società scientifiche e valuta in particolare la sua motivazione e le sue idee su come sviluppare e innovare la struttura complessa.

Per ottenere l'idoneità ai fini dell'iscrizione nell'elenco dei candidati idonei si deve ottenere un punteggio minimo di 70 punti.

La commissione effettua una valutazione comparativa dei candidati ed esprime un giudizio motivato sul curriculum e sui relativi elementi e attribuisce il corrispondente punteggio. La commissione esprime un giudizio motivato sul colloquio e attribuisce il corrispondente punteggio, formulando infine un giudizio finale complessivo e attribuendo il punteggio finale, risultante dalla somma dei punteggi riportati per il curriculum e per il colloquio di selezione.

La commissione presenta al Direttore Generale dell'Azienda Sanitaria un verbale di valutazione, l'elenco completo dei candidati giudicati idonei e non idonei e una terna di idonei formata sulla base dei punteggi migliori.

10. Conferimento dell'incarico

Der Auftrag wird vom Generaldirektor mit begründeter Maßnahme im Sinne des Art. 48 des LG vom 5. März 2001, Nr. 7 und spätere Änderungen und Ergänzungen, aus einem Dreivorschlag von Geeigneten, den die Kommission auf der Grundlage der höchsten Punktezahlen erstellt hat, erteilt. Fällt die Entscheidung auf einen der 2 Bewerber, der nicht die höchste Punktzahl erreicht hat, muss der Generaldirektor diese Wahl ausführlich begründen.

Tritt der Direktor einer komplexen Organisationseinheit innerhalb von 2 Jahren ab Erteilung des Auftrags zurück oder verfällt dieser, kann der Generaldirektor den Auftrag mit entsprechender Begründung einem anderen Bewerber, der unter den drei Geeigneten aufscheint, denen die Kommission die meisten Punkte zugewiesen hat, erteilen.

11. Abschluss des individuellen Arbeitsvertrages

Nach Feststellung der Voraussetzungen schreitet der Südtiroler Sanitätsbetrieb zum Abschluss des individuellen Arbeits- und Direktionsauftrages.

Zu diesem Zweck wird der Bewerber eingeladen, innerhalb der von der Verwaltung festgelegten Verfallsfrist, den individuellen Arbeitsvertrag zu unterzeichnen.

Verstreicht die eingeräumte Verfallsfrist, ohne dass der Gewinner den Arbeitsvertrag unterzeichnet hat, so teilt ihm die Verwaltung des Südtiroler Sanitätsbetrieb mit, dass der Vertrag nicht abgeschlossen wird.

12. Auflösung des Arbeitsvertrages

Wenn der Gewinner den Dienst ohne gerechtfertigten Grund nicht innerhalb der mit dem individuellen Arbeitsvertrag vereinbarten Frist antritt, so ist dies ein Grund, den Arbeitsvertrag ohne Kündigungsfrist aufzulösen.

Der Vertrag ist nichtig, wenn festgestellt wird, dass der Bewerber die Anstellung durch die Vorlage gefälschter oder ungültiger Unterlagen bzw. durch den Einsatz betrügerischer Mittel erlangt hat.

Ein Auflösungsgrund des Vertrages ohne Einhaltung der Kündigungsfrist ist außerdem die Aufhebung des Auswahlverfahrens, falls sich der Arbeitsvertrag auf dieses Verfahren gründet.

13. Behandlung der persönlichen Daten

Die persönlichen Daten werden vom Südtiroler Sanitätsbetrieb für die Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet.

Die Mitteilung, der im Zulassungsgesuch erforderlichen Daten, ist für die Teilnahme am Aus-

L'incarico viene conferito dal Direttore Generale, ai sensi dell'art. 48 della LP 5 marzo 2001, n. 7 e successive modifiche, con provvedimento motivato all'interno di una terna di idonei predisposta dalla Commissione sulla base dei punteggi migliori. Ove intenda nominare uno dei 2 candidati che non abbiano conseguito il punteggio migliore, il Direttore generale deve motivare analiticamente la sua scelta.

Qualora il Direttore di una struttura complessa si dimetta entro 2 anni dal conferimento dell'incarico o questo decada, il Direttore generale può, con specifica motivazione, assegnare l'incarico ad un altro candidato rientrante nella terna degli idonei primi classificati proposta dalla Commissione.

11. Stipulazione del contratto individuale di lavoro

L'Azienda sanitaria dell'Alto Adige, verificata la sussistenza dei requisiti, procede alla stipula del contratto individuale di lavoro e di incarico dirigenziale.

A tal fine il candidato viene invitato, entro il termine perentorio fissato dall'amministrazione, alla sottoscrizione del contratto individuale di lavoro.

Scaduto inutilmente il predetto termine per la stipula del contratto, l'Azienda sanitaria dell'Alto Adige comunica al vincitore di non dar luogo alla stipulazione del contratto.

12. Risoluzione del rapporto di lavoro

La mancata assunzione del servizio, senza giustificato motivo, entro il termine indicato nel contratto individuale di lavoro, costituisce causa di risoluzione, senza obbligo di preavviso, del contratto di lavoro.

È altresì causa di invalidità del contratto, aver conseguito l'assunzione mediante produzione di documenti falsi o viziati da invalidità, o mediante dichiarazioni false.

È in ogni caso causa risolutiva del contratto, senza obbligo di preavviso, l'annullamento della procedura selettiva che ne costituisce il presupposto.

13. Trattamento dei dati personali

I dati personali verranno trattati dall'Azienda sanitaria dell'Alto Adige per l'espletamento della selezione.

La comunicazione dei dati personali relativi ai requisiti di partecipazione è necessaria per la par-

wahlverfahren notwendig.

Der Bewerber hat das Recht, die Richtigstellung, die Ergänzung und, wo gesetzlich erlaubt die Löschung der persönlichen Daten zu beantragen.

Die Daten des Gewinners werden zwecks Verwaltung des Arbeitsverhältnisses auch in elektronischer Form verarbeitet (GvD Nr. 101/2018 und EU-Verordnung Nr. 2016/679).

Die persönlichen Daten dürfen öffentlichen Verwaltungen nur in den gesetzlich vor-gesehenen Fällen mitgeteilt werden.

14. Rekurs

Gegenständliche Maßnahme ist mit Rekurs innerhalb der Fallfrist von 60 Tagen ab dem Zeitpunkt, in dem der Betroffene volle Kenntnis davon erlangt hat, vor dem Regionalen Verwaltungsgericht der Autonomen Provinz Bozen anfechtbar.

15. Schlussbestimmungen

Der Südtiroler Sanitätsbetrieb behält sich das Recht vor, bei Notwendigkeit oder Zweckmäßigkeit im öffentlichen Interesse:

- den Termin für die Vorlage der Gesuche zu verlängern;
- die Bekanntmachung abzuändern, einzustellen oder zu widerrufen.

Für all jene Aspekte, welche nicht in dieser Bekanntmachung vorgesehen sind, wird auf die geltenden Gesetzesbestimmungen verwiesen.

Auskünfte erteilt das Amt für Karriereentwicklung, Performance und Produktivität, Gesundheitsbezirkes Meran, Rossini Str. 7, 39012. Meran:

Internet: www.sabes.it/de/offene-stellen.asp
E-Mail: performance@sabes.it
Tel.: 0473-263812

Parteienverkehr:

Montag bis Donnerstag
von 09:00 bis 12:00 Uhr
von 14:00 bis 16:00 Uhr

Freitag
von 9:00 bis 12:00 Uhr

Anlage/n:

Gesuchsvordruck

16. Gesetzliche Bestimmungen

Diese Kundmachung wird in Durchführung des Beschlusses des Generaldirektors des Südtiroler Sanitätsbetriebes und nach Einsicht in:

das DLH Nr. 29/2021;

das LG Nr. 7/2001 und spätere Abänderungen

tecipazione alla selezione.

L'aspirante ha diritto di chiedere la rettificazione, l'integrazione e ove previsto la cancellazione dei dati personali.

I dati del vincitore saranno trattati – anche in forma elettronica – per la successiva gestione del rapporto di lavoro (DLgs n. 101/2018 e regolamento UE n. 2016/679).

I dati personali potranno essere comunicati alle amministrazioni solo nei casi previsti dalla legge.

14. Ricorso

Il presente provvedimento è impugnabile con ricorso da proporsi nel termine perentorio di 60 giorni, decorrenti dalla piena conoscenza del provvedimento medesimo, avanti al Tribunale Amministrativo Regionale per la Provincia Autonoma di Bolzano.

15. Disposizioni finali

L'Azienda sanitaria dell'Alto Adige qualora ne rileva la necessità o l'opportunità per ragioni di pubblico interesse, si riserva la facoltà:

- di prorogare il termine di scadenza per la presentazione delle domande all'avviso;
- di modificare, sospendere o di revocare l'avviso stesso.

Per quanto non esplicitamente previsto in questo avviso, si intendono qui richiamate a tutti gli effetti le disposizioni di legge vigenti in materia.

Per **informazioni** rivolgersi all'Ufficio sviluppo della carriera, performance e produttività, Comprensorio Sanitario di Merano, via Rossini 7, 39012 Meran:

Internet: www.asdaa.it/it/lavoro.asp
email: performance@sabes.it
tel.: 0473-263812

Orario per il pubblico:

da lunedì a giovedì
dalle ore 09:00 alle ore 12:00
dalle ore 14:00 alle ore 16:00

venerdì
dalle ore 9:00 alle ore 12:00

Allegato/i:

prestampato della domanda

16. Riferimenti normativi

Questo avviso viene emesso in esecuzione della deliberazione del Direttore generale dell'Azienda sanitaria dell'Alto Adige, e visti:

il DPP n. 29/2021;

la LP n. 7/2001 e successive integrazioni e modi-

und Ergänzungen;

das LG Nr. 6/2015 und spätere Abänderungen und Ergänzungen;

das LG Nr. 3/2017 und Nr. 4/2017 und spätere Abänderungen und Ergänzungen;

das Gesetz Nr. 68/1999;

das DPR Nr. 761/1979 und spätere Abänderungen und Ergänzungen;

das LG Nr. 19/1983 und spätere Abänderungen und Ergänzungen;

das DPR Nr. 752/1976 und spätere Abänderungen und Ergänzungen;

das DPR Nr. 445/2000 und spätere Abänderungen und Ergänzungen.

ficazioni;

la LP n. 6/2015 e successive integrazioni e modificazioni;

la LP n. 3/2017 e n. 4/2017 e successive integrazioni e modificazioni;

la Legge n. 68/1999;

il DPR n. 761/1979 e successive integrazioni e modificazioni;

la LP n. 19/1983 e successive integrazioni e modificazioni;

il DPR n. 752/1976 e successive integrazioni e modificazioni;

il DPR n. 445/2000 e successive integrazioni e modificazioni.

DER GENERALDIREKTOR

IL DIRETTORE DI GENERALE

Dr. Florian Zerzer